



Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Minister

An den
Vorsitzenden
des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Peter Sönnichsen, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Nachrichtlich:
Herrn Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstraße 30
24103 Kiel

Kiel, 26. Oktober 2011

Haushaltsbericht über das dritte Quartal 2011

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

mit der Bitte um Kenntnisnahme übersende ich Ihnen die kurzfristige Erfolgsrechnung für das dritte Quartal 2011 und gebe dazu folgende Erläuterungen:

Der Fehlbetrag belief sich am 30. September 2011 auf -540 Millionen Euro (Ist Vorjahr - 1.122 Millionen Euro) und wurde damit in den ersten drei Quartalen des Jahres gegenüber dem Vorjahr um 582 Millionen Euro gesenkt. Damit haben wir zum 30. September den Fehlbetrag gegenüber dem Vorjahreszeitraum sowie den für das laufende Haushaltsjahr geplanten Fehlbetrag halbiert.

Hauptgrund für dieses Zwischenergebnis sind vor allem die um 537 Millionen Euro über dem Vorjahr liegenden eigenen Steuereinnahmen. Nach Abzug von 143 Millionen Euro geringeren Zuweisungen im Länderfinanzausgleich hat das Land bis Ende September rund 400 Millionen Euro Mehreinnahmen aus Steuern gegenüber dem Vorjahreszeitraum eingenommen.

Weitere 51 Millionen Euro wurden bei den Verwaltungseinnahmen zusätzlich verbucht.

Das operative Ergebnis ist im September im fünften Monat in Folge positiv und weist ein Plus von 14 Millionen Euro (Ist Vorjahr -645 Millionen Euro) aus. Damit wird deutlich, dass das Land ohne die Belastung aus Zinsen für Altschulden und sogar ohne Finanzhilfen im Länderfinanzausgleich die laufenden Ausgaben aus laufenden Einnahmen bestreiten kann.

Die Ausgaben für Personal und Verwaltung sind per Ende September mit -2.998 Millionen Euro um 29 Millionen Euro höher als im Vorjahreszeitraum. Diese Entwicklung entspricht der im Haushalt geplanten Entwicklung.

Die Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen aus Landesmitteln sind mit -2.358 Millionen Euro um 101 Millionen Euro niedriger als im Vorjahr. Auch diese Absenkung der Ausgaben erfolgt planmäßig.

Das Finanzergebnis zeigt sich mit -689 Millionen Euro um 10 Millionen Euro leicht verbessert.

Das außerordentliche Ergebnis weist mit 136 Millionen Euro ein Minus von 86 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr aus. Hier haben sich die Zuweisungen im Länderfinanzgleich von 223 Millionen Euro im Vorjahr um 143 Millionen Euro auf 81 Millionen Euro reduziert. Dafür hat der Bund die erste Rate der Bund-Länder-Konsolidierungshilfe in Höhe von 53 Millionen Euro als Abschlagszahlung geleistet.

Eckwerte der Erfolgsrechnung 2010 – 2011 in Mio. €	2010 IST	2011 PLAN	2010 III.	2011 III.	Abw Vorjahr
Steuereinnahmen und sonstige Erträge	6.610	6.660	4.784	5.370	586
Aufwendungen für Personal und Verwaltung	-3.737	-3.834	-2.969	-2.998	-29
Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen aus Landesmitteln	-3.459	-3.289	-2.459	-2.358	101
operatives Ergebnis	-587	-463	-645	14	658
Finanzergebnis	-965	-956	-700	-689	10
Außerordentliches Ergebnis	245	227	223	136	-86
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.307	-1.192	-1.122	-540	582

Für das gesamte Jahr 2011 ist ein Fehlbetrag in Höhe von -1.192 Millionen Euro (Ist Vorjahr -1.307 Millionen Euro) geplant. Wenn die wirtschaftliche Entwicklung anhält und sich in entsprechenden Einnahmen in den letzten drei Monaten ausdrückt, könnte der Fehlbetrag auch im Gesamtergebnis etwa halbiert werden.

Sollte das bis Ende September des Jahres aufgelaufene Steuerplus gegenüber dem Vorjahr von rund 400 Millionen Euro bis zum Jahresende durchstehen, würden die Einnahmen gut 6,8 Milliarden Euro betragen. Damit würde das Einnahmeergebnis des Jahres 2008 wieder erreicht. Allerdings wurden seinerzeit für das Jahr 2011 bereits rd. 7,3 Milliarden Euro Einnahmen prognostiziert. Damit lägen die sich erfreulich positiv entwickelnden Einnahmen immer noch 500 Millionen Euro unter der ursprünglichen Prognose.

Der bisherige Verlauf des Jahres 2011 macht deutlich, dass eine stetige wirtschaftliche Entwicklung und konsequente Ausgabendisziplin die Voraussetzung für den Weg zu einem ausgeglichenen Haushalt ohne Kreditaufnahme ist.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Wiegard

Anlage

Kurzfristige Erfolgsrechnung 2011/III.

	September 2011 Abweichung Vorjahr in T€	September 2011 IST in T€	September 2010 IST in T€	2011 Haushaltsansatz in T€	2010 IST in T€
1 Einnahmen aus Steuern a) Steuern b) Globale Mehr-/ Mindereinnahmen (+)/(-) 2 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben 3 Verwaltungseinnahmen 4 Sonstige Einnahmen a) vom Bund für übergegangene Kfz-Steuer b) andere	537.437 0 -5.009 50.778 2.588 0 2.588	4.737.063 0 53.854 328.876 250.175 239.362 10.813	4.199.626 0 58.863 278.098 247.587 239.362 8.225	5.905.400 0 59.980 362.409 332.348 319.149 13.248	5.834.110 0 63.338 382.025 330.330 319.149 11.180
5 Steuererträge	585.794	5.369.968	4.784.173	6.660.137	6.609.802
6 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit a) sächliche Verwaltungskosten b) persönliche Verwaltungskosten c) alle übrigen Verwaltungskosten 7 Personalaufwand a) Beamteneinzelbezüge b) Löhne und Gehälter c) Globale Mehr-/ Minderausgaben für Personal d) Altersversorgung und Unterstützung e) Ergebnis Personal und Verwaltung	30.005 -5.467 7.751 -61.271 -26.650 -9.460 -25.162	-117.058 -166.652 -22.267 -2.692.478 -1.438.255 -297.737 -956.486	-147.063 -161.185 -30.018 -2.631.206 -1.411.605 -288.277 -931.324	-157.844 -227.811 -32.544 -3.415.991 -1.741.747 -417.509 -69.589 -1.187.147	-199.552 -226.471 -43.833 -3.267.495 -1.717.395 -408.733 0 -1.141.368
8 Ergebnis Personal und Verwaltung	-28.982	-2.998.455	-2.969.472	-3.834.189	-3.737.350
9 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 10 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KfA) b) Zweckgebundene Zuweisungen c) Zuschüsse für laufende Zwecke d) Schuldendiensthilfen e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen 11 Investitionen a) Bau-Investitionen b) Betriebs- und Geschäftsausstattung 12 Globale Mehr-/ Minderausgaben (-)/(+)	3.208 107.423 83.130 -48.180 -11.059 -9.539 -46.039 10.082 12.224	547.675 307.363 -647.102 -1.040.861 -928.551 -72.917 -410.955 -96.502 -16.152	744.407 199.940 -730.232 -992.681 -917.493 -63.377 -364.916 -106.584 -28.376	985.526 652.957 332.569 -4.047.901 -908.883 -1.179.236 -1.265.585 -88.195 -606.002 -226.389 -186.351 -40.038	1.099.827 320.175 -4.322.295 -1.040.879 -1.248.914 -1.249.963 -76.825 -705.714 -188.309 -48.487
13 Ergebnis Zuweisungen, Zuschüsse, Investitionen	101.250	-2.358.004	-2.459.254	-3.288.764	-3.459.264
14 Operatives Ergebnis	658.062	13.509	-644.553	-462.816	-586.811
15 Erträge aus Beteiligungen 16 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen 18 Finanzergebnis 19 Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen a) Einnahmen aus Länderfinanzausgleich b) Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen c) Erstattungen an Länder d) Erstattungen an Bund 20 Außerordentliche Einnahmen 21 Außerordentliche Aufwendungen 22 Außerordentliches Ergebnis	2.110 -13 8.254 10.352 -80.600 -61.937 0 0 55.221 906 -86.411 582.003	5.025 65 -694.441 -689.351 80.863 40.198 40.665 0 0 60.534 -5.205 136.192 -559.650	2.915 78 -702.696 -699.703 223.400 120.798 102.602 0 0 5.313 -6.111 222.603 -1.121.653	2.974 128 -958.950 -955.849 235.300 119.200 116.100 0 0 17.516 -26.312 226.503 -1.192.161	3.327 143 -968.618 -965.148 252.750 134.535 118.216 0 0 15.345 -22.845 245.250 -1.906.709
23 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag aus Erfolgsrechnung	582.003	-559.650	-1.121.653	-1.192.161	-1.906.709
nachrichtlich Kommunaler Finanzausgleich (KfA) (in Iff. Nr. 10 a), b) und e) enthalten)	100.281	-761.322	-861.603	-1.037.518	-1.194.029
Budget I	-28.982	-2.998.455	-2.969.472	-3.834.189	-3.737.350
Budget II	-112.176	-2.482.239	-2.370.063	-3.297.298	-3.415.570